

Heaven's Fall (MMFF)

Von ZeroLight18

Inhaltsverzeichnis

Prolog: Prolog	2
Kapitel 1: Atemus Jr. High (Australien)	3
Kapitel 2: Nada Jr. High (Brasilien)	5
Kapitel 3: Calcio High (Italien)	7
Kapitel 4: Pitao Academy (Mexiko)	9
Kapitel 5: Arisino Jr. High (Ägypten)	11
Kapitel 6: Afterglow Academy (England)	12
Kapitel 7: Calista (Südkorea)	14
Kapitel 8: Mitachi Academy (Frankreich)	15
Kapitel 9: Die Eröffnungsfeier	17
Kapitel 10: Südkorea vs Ägypten	19
Kapitel 11: Brasilien vs Mexiko	21
Kapitel 12: Frankreich vs England	22
Kapitel 13: Italien vs Australien	23
Kapitel 14: Ägypten vs Brasilien	24
Kapitel 15: England vs Australien	25
Kapitel 16: Brasilien vs Australien	26

Prolog: Prolog

Prolog

Es ist nun 5 Jahre her, dass Inazuma Japan die FFI gewonnen hat. Mittlerweile haben sie die Schule abgeschlossen und arbeiten als Trainer an verschiedenen Schulen in unterschiedlichen Ländern. Sie sind gerade mitten in der Vorbereitung auf das Heaven's Fall Turnier. Bei diesem Turnier treten Teams aus der ganzen Welt an.

Kapitel 1: Atemus Jr. High (Australien)

Steckbriefe:

<http://www.fanfiktio.n.de/s/57448124000398f22c0eb6bb/2/Heaven-039-s-Fall-MMFF->

Teamdaten:

Teamname: Black Diamond

Trikot: Sie tragen ein schwarzes Trikot mit roten Nummern, Kragen und Streifen am Ärmel. Dazu eine rote Hose mit roten Kniestrümpfen.

Ihre Schuhe sind weiß.

Der Torwart trägt ein rotes Oberteil mit einer schwarzen Hose und schwarzen Handschuhen.

Schule: Atemus

Trainer: Nagumo Haruya

Co-Trainer: Diam

Schuluniform:

<http://g03.a.alicdn.com/kf/HTB1hZPXIVXXXbSXpXXq6xXFXXK/LoveLive-Love-Live-Hanayo-Koizumi-Magicien-Women-Girls-Uniform-font-b-Tuxedo-b-font-Coat-font.jpg>

Die Jungs tragen genau dasselbe, nur dass sie eine Hose tragen.

Infos: Das Team spielt recht aggressiv und hat eine gute Ballkontrolle, wo die Techniken gut zum Vorschein kommen. Die Mannschaft wirkt allgemein aggressiv, weswegen es die meisten nicht schaffen, bis zu Verteidigung vorzurücken.

Kapitel 1: Atemus Jr. High in Australien

Es war ein schöner Morgen in Australien. Die Sonne war gerade aufgegangen und an der Atemus Jr. High waren die Manager des Teams Black Diamond schon fleißig bei der Vorbereitung des Trainings. Nicht mehr lange, dann kommen die Spieler. Dann muss alles fertig sein.

"Wo hast du die Handtücher hingelegt?", fragte Tsukiko. "Keine Ahnung. Du hattest die doch vorhin", antwortete Lio genervt. "Jetzt sei doch nicht gleich wieder so genervt", meinte Tsukiko, "warum du Manager geworden bist, würde ich wirklich gerne mal wissen. Du bist ständig genervt, magst nicht arbeiten und kochen kannst du auch nicht." "Sei einfach still", antwortete Lio, "lass uns lieber die Handtücher suchen, anstatt hier zu stehen und zu quatschen." Nachdem er das gesagt hatte, lief er ins Schulgebäude. Tsukiko folgte ihm und die beiden suchten die Handtücher, jedoch ohne Erfolg.

Als die beiden aus dem Gebäude kamen, war Trainer Nagumo schon auf dem Platz. "Guten Morgen", begrüßte er die beiden Manager. "Guten Morgen Trainer", sagten die beiden und sahen die Handtücher, die auf der Bank lagen. "Wo kommen die denn auf einmal her?", fragte Tsukiko. "Die hattet ihr im Clubhaus vergessen", antwortete Nagumo. "Und ich habe dich noch gefragt, ob du alles hast", rief Lio. "Tut mir leid", flüsterte Tsukiko. "Ist schon ok.", meinte Nagumo.

Kurz darauf kamen auch schon die Teammitglieder. Sie begrüßten sich und Daisuke fragte: "Warum sollten wir so früh kommen? Was ist denn so wichtig, dass ich eine halbe Stunde früher aufstehen musste?" Nagumo hatte das gesamte Team eine halbe Stunde früher zum Training zitiert, um ihnen etwas Wichtiges mitzuteilen. "Ich habe euch hergebeten, um euch zu sagen, dass unsere Schule ausgewählt wurde, um Australien im Heaven's Fall Turnier zu vertreten", erklärte Nagumo. "Heaven's Fall Turnier? Ist das nicht diese Weltmeisterschaft?", fragte Ren. "Ja", antwortete Akira, "da können echt nur die allerbesten Teams mitmachen." "Sind wir wirklich gut genug für ein Turnier auf so hohem Niveau?", fragte Eri unsicher. "Natürlich", antwortete Hiroki, "Wir werden der Welt zeigen, wie gut Australien ist."

Das Team begann mit dem Training. Nagumo gab dem Team während des Trainings immer wieder wichtige Hinweise und wurde wütend, wenn jemand einen Fehler machte. "Wenn ihr so spielt, habt ihr keine Chance im Heaven's Fall Turnier", rief Nagumo. Alle senkten den Kopf. "Sei nicht so hart zu ihnen", hörte er plötzlich eine Stimme hinter sich, "sie sind doch noch Kinder." Diam war während einer Standpauke von Nagumo aufgetaucht. "Da bist du ja endlich. Kannst du nicht einmal pünktlich sein?", fragte Nagumo wütend. "Reg dich ab. Jetzt bin ich doch da", versuchte Diam ihn zu beruhigen.

Nach dem Training sagte Nagumo zum Team: "Morgen früh fliegen wir auf die Insel Liocott. Dort wird das Turnier stattfinden. Ich erwarte euch pünktlich um 10 Uhr am Flughafen." Danach verabschiedeten sich die Spieler voneinander und gingen nach Hause.

Kapitel 2: Nada Jr. High (Brasilien)

Steckbriefe:

<http://www.fanfiktion.de/s/57448124000398f22c0eb6bb/3/Heaven-039-s-Fall-MMFF->

Teamdaten:

Teamname: Nada Eleven

Schule: Nada Jr. High

Trainer: Fubuki Shirou

Coach: Eagle Martin

Schuluniform:

Mädchen = heller Rock, blaue bluse

Jungen = helle Hose, blaues Hemd

Trikot:

Spieler: hellblauer Pullover mit weißen Flügeln auf dem Rücken und schwarzer Trikotnummer, schwarze Hose

Torwart: dunkelblauer Pullover mit weißen Flügeln auf dem Rücken und schwarzer Trikotnummer, schwarze Hose

Kapitel 2: Nada Jr. High (Brasilien)

Obwohl die Sonne gerade erst aufgegangen war, war es bereits sehr heiß in Brasilien. Die Spieler der Nada Eleven waren bereits fleißig beim Training. "Pass zu mir!", rief Kaito Nils zu. Nils dribbelte an Simon vorbei und passte dann zu Kaito, die mit Death Angel ein Tor schoss. "Guter Schuss Kaito", rief Luke ihm zu. "Danke Luke", antwortete Kaito. "Das Team ist wirklich in Topform", meinte Sissy zu Karmin. "Ja, hoffentlich findet bald wieder ein Turnier statt. Das Team hätte bestimmt sehr gute Chancen", sagte Karmin.

Ein paar Minuten später kamen Fubuki und Martin dazu. Fubuki bat das Team, das Training kurz zu unterbrechen und sich bei ihm zu versammeln. Die Spieler wirkten überrascht und wussten nicht, was der Trainer von ihnen wollte. Sie gingen zu ihm und stellten sich vor ihm auf. "Unser Team wurde ausgewählt, Brasilien im Heaven's Fall Turnier zu repräsentieren", sagte Fubuki zum Team. "Heaven's Fall Turnier? Davon habe ich noch nie etwas gehört", sagte Mike verwirrt. "Ist das sowas wie die FFI?", fragte Daniel neugierig. "Ja, es ist auch eine Weltmeisterschaft. Eigentlich ist es das Gleiche wie die FFI, nur jetzt dürfen auch Mädchen mitspielen", erklärte Fubuki. "Das ist ja super. Ich habe diese Regel sowieso nie verstanden. Warum dürfen Jungen spielen und Mädchen nicht? Das ist doch unfair", beschwerte Momoko sich. "Zum Glück haben sie diese dumme Regel jetzt abgeschafft", stimmte Mila zu.

Nun sprach Fubuki wieder zu seinem Team. "Es geht morgen los ins Trainingscamp. Alle Team werden vor dem Turnier noch genügend Zeit zum Training haben. Wir

können also noch am unseren Schwächen arbeiten", erklärte Fubuki. "Morgen schon?", fragte Anna entsetzt. "Hast du damit etwa ein Problem?", fragte Luke. "Natürlich hat sie das", meinte Bastian, "Mädchen brauchen doch eine Ewigkeit, um ihre Koffer zu packen. Sie wissen doch gar nicht, welche Klamotten sie mitnehmen sollen." "Sei nicht so gemein!", beschwerte Momoko sich. "Jetzt kriegt euch mal wieder ein", meinte Martin. Fubuki teilte daraufhin Zettel mit Informationen aus, da er keine Lust hatte, das jetzt alles vorzulesen. Er musste schließlich auch noch seinen Koffer packen. Dann entließ er die Spieler vom Training und alle gingen nach Hause.

Kapitel 3: Calcio High (Italien)

Steckbriefe:

<http://www.fanfiktio.n.de/s/57448124000398f22c0eb6bb/4/Heaven-039-s-Fall-MMFF->

Teamdaten:

Teamname: Calcio Scuro

Trikot: Für...

... Spieler: Ein schwarzes T-Shirt. An den Schultern ist ein schmaler gelber Strich, der bis zu den Ärmeln geht. Am linken Arm geht von der Schulter bis zur Brust ein gelber Blitz lang. Zusätzlich tragen sie eine schwarze kurze Hose, gelbe Socken und schwarze Schuhe.

... den Torwart: Ein weißes T-Shirt, das an den Seiten gelbe Streifen hat. Zusätzlich tragen sie gelbe kurze Hosen und ebenfalls schwarze Schuhe. Die Handschuhe sind weiß - rot.

Schule: Calcio High

Trainer: Kageyama Reiji

Schuluniform: blaue Jacken und blaue Hosen. Schuhe können sie tragen, wie sie wollen

Kapitel 3: Calcio High (Italien)

Es war ein bewölakter Tag in Italien. Die Sonne war nicht zu sehen und es könnte jederzeit anfangen zu regnen. Davon ließ sich das Team der Calcio Jr. High jedoch nicht vom Training abhalten. Die Spieler hatten gehört, dass ein neues Turnier in Planung ist. Dieses Turnier sollte so groß werden, wie die legendäre FFI. Die Spieler freuten sich schon sehr auf das Turnier und wollten gerne daran teilnehmen. Sie dachten jedoch nicht, dass sie überhaupt eine Chance haben würden. Bei ihrem brutalen Spielstil würde sie bestimmt niemand an einem Turnier teilnehmen lassen. Das wäre leichtsinnig und es würde viele Verletzungen geben. Niemand rechnete damit, dass sie bereits für das Turnier angemeldet waren. Allgemein redeten sie nicht viel über Turniere und andere Teams. Sie spielten auch nur selten gegen andere Teams, da niemand gegen sie spielen wollte. Viele Teams fürchteten die Calcio Jr. High und trauten sich nicht, gegen sie anzutreten.

Nachdem das Team eine Weile trainiert hatte, kam Trainer Kageyama auf den Platz. Er ließ die Spieler sich vor ihm versammeln und teilte ihnen mit, dass sie am Heaven's Fall Turnier teilnehmen werden. Niemand konnte glauben, was er da sagte. Das Team hätte niemals damit gerechnet, zu einem Turnier zugelassen zu werden. Schon gar nicht zu einem Internationalen. "Vielleicht haben die Nationalmannschaften aus anderen Ländern ja keine Angst vor uns", spottete Shiro. Daraufhin lachten alle anderen Spieler und die Manager. "Ihr seid das stärkste Team in ganz Italien und bald auch der ganzen Welt. Für euch sollte es kein Problem sein, dieses Turnier zu gewinnen. Ich werde die anderen Teams im Auge behalten. Sollte es ein Team geben, dass euch gefährlich werden könnte, werde ich dieses Team heimlich aus dem Verkehr ziehen", verkündete Kageyama. "Wir werden dieses Turnier also auf jeden Fall

gewinnen. Egal, was wir machen. So gefällt mir das", meinte Kazaru. "Ein guter Coach stellt sicher, dass sein Team schon gewonnen hat, bevor das Spiel beginnt", sagte Kageyama. "Wann geht es denn los?", fragte Aimi aufgeregt." "Ich erwarte euch morgen früh um 6 Uhr am Flughafen. "Morgen schon?", rief Haruto. "Um 6 Uhr? Das ist ja vor dem Aufstehen!", beschwerte sich Ayami. "Sei still!", schrie Kageyama sie an, "Wenn es dir nicht passt, musst du ja nicht mitkommen." Ayami sagte lieber nichts mehr und ging nach Hause. Die anderen taten das Gleiche.

Kapitel 4: Pitao Academy (Mexiko)

Steckbriefe:

<http://www.fanfiktion.de/s/57448124000398f22c0eb6bb/5/Heaven-039-s-Fall-MMFF->

Teamdaten:

Teamname: Bloody Foxes

Trikot: Sie haben ein leicht braunes und eher rotes Trikot, die Nummer ist weiß und darüber sind schwarze Fuchsohren.

Schule: Pitao Academy

Trainer: Sakuma Jirou

Schuluniform: Die Schuluniform besteht aus einem schwarzen Rock, der fast bis zur Hüfte oben geht und unten bis zu den Knien. Dann eine weiße 3/4 Bluse und schwarze Schuhe. Für Schüler mit langen Haaren ist es Vorschrift, diese zusammen zu binden.

Land: Mexiko

Kapitel 4: Pitao Academy (Mexiko)

Es war ein wunderschöner sonniger Tag in Mexiko. Die Spieler des Team Bloody Foxes der Pitao Academy in Mexiko waren schon früh auf dem Platz vor der Schule. In den vorherigen Jahren hatte Mexiko keine großen Erfolge im Jugendfußball. Bei der FFI schaffte das Land nicht einmal die Qualifikation. Die Bloody Foxes wollten das ändern und trainierten fleißig für das Heaven's Fall Turnier. Sie wollten der Welt zeigen, wie gut Mexiko ist. Jedoch war Fußball in Mexiko nicht sonderlich beliebt. Das Team hatte gerade so genügend Mitglieder. Für Ersatzspieler fehlten die Mitglieder. Das Team achtete deshalb gut darauf, dass sich niemand verletzte.

"Spiel zu mir", rief Karol ihrer Schwester Nayeli zu. Diese passte den Ball zu Karol, die ihn sogleich im Tor versenkte. Jimena filmte das Training von der Bank aus und Nicolás machte Notizen, was das Team gut macht und was es verbessern sollte. "Die beiden sind wirklich ein gutes Team", meinte Nicolás zu Jimena. "Kann sein", antwortete sie desinteressiert und wandte sich wieder dem Training zu.

Nach dem Training rief Sakuma sein Team zu sich. "Was gibt's denn Trainer?", fragte Isamu. "Ich habe gute Nachrichten für euch", fing Sakuma an, "unsere Schule wurde ausgewählt, das Team für das Heaven's Fall Turnier zu stellen." Alle waren überrascht und wussten nicht, was sie sagen oder machen sollten. Sie waren einfach nur überglücklich. "Wir haben es geschafft", rief Kisho. "Noch haben wir gar nichts geschafft", erwiderte Mariposa, "wir müssen erstmal die Qualifikation überstehen." "Das schaffen wir schon irgendwie", meinte Janice. "Es gibt keine Qualifikation", sagte Sakuma, "es wurden die 8 besten Teams der Welt ausgewählt. Das Turnier beginnt bereits morgen auf der Insel Liocott." "Morgen schon?!", rief Mariposa entsetzt, "da habe ich ja gar nicht genug Zeit, um meinen Koffer zu packen. Ich muss mir doch genau überlegen, welche Klamotten ich mitnehme und mein Make-up und all mein anderes Zeug." "Krieg dich mal wieder ein", meinte Reinaldo genervt. "Ihr dürft nun nach Hause gehen", sagte Sakuma, "ich beende das Training heute früher. Ich erwarte

euch morgen um 9 Uhr am Flughafen." Das Team verabschiedete sich voneinander und ging nach Hause.

Kapitel 5: Arisino Jr. High (Ägypten)

Steckbriefe:

<http://www.fanfiktio.n.de/s/57448124000398f22c0eb6bb/6/Heaven-039-s-Fall-MMFF->

Teamdaten:

Teamname: Arisino Eleven

Trikot: Das Trikot ist weiß, mit einer schwarzen Nummer am Rücken. Die meisten tragen knielange schwarze Sporthosen dazu.

Schule: Arisino Jr. High

Trainer: Afuro Terumi

Schuluniform: Für Mädchen besteht diese aus einer T-Shirt-ähnlichen weißen bluse und einem braunen (eher sandfarbigen) Rock, wer will kann dazu Kniestrümpfe oder Strumpfhose tragen. Für Jungs besteht diese aus einer ebenfalls T-Shirt ärmlichen weißen Bluse und einer braunen (eher sandfarbigen) langen Hose.

Kapitel 5: Arisino Jr. High in Ägypten

An einem warmen Sommertag trainierte das Team der Arisino Jr. High hart. Die Sonne stand hoch, da es bereits mittag war. Das Team trainierte immer um diese Zeit, um auch bei warmen Temperaturen ausdauernd zu sein. Diese Taktik wurde von den Desert Lions aus Katar erfunden und wurde von da an von vielen Wüstenländern genutzt. Das Training der Arisino Eleven bestand beinahe nur aus Laufen. Sie hängten jedes andere Team ab. Darauf wollten sie sich verlassen, da sie nicht besonders schnell oder stark waren. Ihre Techniken waren nicht ausgereift und sie standen noch ganz am Anfang. Das Team hatte sich gerade erst zusammengefunden und konnte noch nicht wirklich gut zusammenarbeiten.

Aphrodi beobachtete das Team und gab hin und wieder mal ein paar Anweisungen und Verbesserungsvorschläge. "Kazumi, spiel nicht so aggressiv! Wenn sich jemand verletzt, könnt ihr das Turnier vergessen!", rief Aphrodi ihr zu. "Welches Turnier?", fragte Kazumi verwirrt, "habe ich was verpasst?" "Habt ihr es etwa noch nicht gehört?", fragte Aphrodi. "Nein, was denn?", fragte Kyla neugierig. "Unsere Schule wurde ausgewählt, am Heaven's Fall Turnier teilzunehmen", antwortete Aphrodi.

"Wir sollen am Heaven's Fall Turnier teilnehmen?", fragte Kyoya, "aber wir stehen doch noch am Anfang. Unsere Techniken funktionieren noch nicht und wir können mit den anderen Teams garantiert nicht mithalten. Warum sollten wir daran teilnehmen? Die wollen uns doch nur lächerlich machen."

"Das glaube ich nicht", meinte Aphrodi, "ihr seid ein gutes Team, auch wenn ihr noch Anfänger seid. Ich erwarte euch morgen um 10 Uhr am Flughafen." Das Team verabschiedete sich voneinander und ging nach Hause.

Kapitel 6: Afterglow Academy (England)

Steckbriefe:

<http://www.fanfiktion.de/s/57448124000398f22c0eb6bb/7/Heaven-039-s-Fall-MMFF->

Teamdaten:

Teamname: Chaos Revolution

Trikot: weiße Trikots mit schwarzen Ärmeln und Kragen, schwarze knielange Hose, weiße Strümpfe und schwarze Schuhe mit dem Wappen der Schule darauf

Schule: Afterglow Academy

Trainer: Suzuno Fuusuke

Schuluniform:

<http://g02.a.alicdn.com/kf/HTB1uaQNIFXXXXsXXXXq6xXFXXr/2015-Time-limited-Fantasia-Femininas-Christmas-Costumes-Japanese-font-b-Japan-b-font-font-b-School.jpg>

Kapitel 6: Afterglow Academy in England

Es war ein regnerischer Nachmittag in England. Das Team der Afterglow Academy war bei den Vorbereitungen für das Heaven's Fall Turnier. Chaos Revolution war ein sehr berühmtes Team in England. International waren sie jedoch ein unbeschriebenes Blatt. Das wollten sie ändern. Sie wollten sich durch einen Sieg beim Heaven's Fall Turnier einen Namen machen. Dafür arbeiteten sie hart an ihren Techniken und Taktiken. Jeden Tag standen sie auf dem Platz. Egal, welches Wetter war. Bei Sturm, Regen, Schnee und sogar Hagel. Sie wollten sich gegen jedes Wetter abhärten, damit sie bei jedem Wetter gut spielen können. Einen Tag zuvor hatte Trainer Suzuno dem Team mitgeteilt, dass sie sich für das Heaven's Fall Turnier qualifiziert hatten.

Flashback

"Kommt mal bitte alle zu mir", rief Suzuno seinem Team zu. Das Team unterbrach das Training und ging zu seinem Trainer.

"Was ist denn los Trainer?", fragte Annelie.

"Haben wir was falsch gemacht?", fragte Vladimir etwas ängstlich.

"Nein, das habt ihr nicht", antwortete Suzuno und beruhigte seine Schützlinge, "ich freue mich, euch mitteilen zu dürfen, dass ihr euch für das Heaven's Fall Turnier qualifiziert habt." Das Team konnte gar nicht glauben, was es da hörte. Alle freuten sich riesig und wollten am liebsten sofort loslegen.

"Das Turnier beginnt übermorgen auf der Insel Liocott", erklärte Suzuno, "ich erwarte euch dann um 11 Uhr am Flughafen und morgen gebt ihr nochmal alles beim Training."

"Jawohl Trainer!", antwortete das Team und die Spieler gingen nach Hause.

Flashback Ende

Das Team hielt sein Versprechen und gab alles beim Training. Suzuno sah den Spielern

zu und machte sich Notizen, was sie bis zum Turnier noch verbessern müssen. Nach dem Training gab er den Spielern noch ein paar Anweisungen, was sie unbedingt üben müssen. Die Spieler schrieben fleißig alles mit. Als alle fertig waren, verabschiedete Suzuno das Team und alle gingen nach Hause.

Kapitel 7: Calista (Südkorea)

Steckbriefe:

<http://www.fanfiktion.de/s/57448124000398f22c0eb6bb/8/Heaven-039-s-Fall-MMFF->

Teamdaten:

Teamname: Black Dragons

Trikot: Ein schwarzes Trikot, die Nähte und Zahlen sind rot, die Zahlen verlaufen nach unten hin

Schule: Calista

Trainer: Midorikawa Ryuuji

Schuluniform: schwarz mit dunkelroten Nähten

Kapitel 7: Calista in Südkorea

Es war ein kalter Tag in Südkorea. Die Sonne hatte sich seit Tagen nicht gezeigt und sie tat es auch heute nicht. Bei diesem Wetter sank die Motivation von den Black Dragons in den Keller. Sie hatten keine Lust auf das Training und wollten einfach nur nach Hause gehen. Midorikawa konnte sein Team aber doch noch überreden, das Training zu machen. Es war nicht gerade begeistert, aber sie wussten, dass ihr Trainer sie nicht in Ruhe lassen würde, bevor sie seine Befehle befolgen. Widerwillig ging das Team deshalb auf den Trainingsplatz und trainierte lustlos. Das sah man allerdings an ihren Spielzügen. Midorikawa war verzweifelt. Er wusste einfach nicht, wie er sein Team dazu bringen konnte, das Turnier ernst zu nehmen. Alle dachten, dass sie das Turnier mit Leichtigkeit gewinnen würden und deswegen nicht trainieren müssen. Das Team war sehr von sich überzeugt und alle Spieler dachten, dass sie die besten der Welt wären.

"Reißt euch zusammen!", rief Midorikawa seinem Team zu. Niemand reagierte darauf. Das Team hörte überhaupt nicht auf seinen Trainer. Midorikawa konnte sich einfach nicht durchsetzen. Das konnte er noch nie. Schon früher in der Aliea Academy war er der Schwächste und das bekam er oft zu spüren.

"Wenn ihr nicht trainieren wollt, geht nach Hause, aber morgen müsst ihr pünktlich am Flughafen sein", sagte Midorikawa genervt. "Wann sollten wir nochmal da sein?", fragte Elogy. "Um 10 Uhr. Das sage ich jetzt schon zum fünften Mal.

Hört ihr mir eigentlich irgendwann mal zu?", fragte Midorikawa.

"Nicht so oft", antwortete Lilly.

"Ist ja egal jetzt", meinte Midorikawa, "wir sehen uns morgen."

"Bis morgen Trainer", rief das Team und ging nach Hause.

Kapitel 8: Mitachi Academy (Frankreich)

Steckbriefe:

<http://www.fanfiktion.de/s/57448124000398f22c0eb6bb/9/Heaven-039-s-Fall-MMFF->

Teamdaten:

Teamname: Tenjou Knight

Trikot: Sie tragen ein grünes Trikot mit hellblauen Nummern. Der Kragen ist ebenfalls weiß. Ihre Hose ist weiß mit weißen Streifen. Dazu grüne Fußballschuhe.

Der Torwart ist blau mit einer weißen Hose und weißen Handschuhen.

Schule: Mitachi Academy

Trainer: Athena

Co-Trainer: Miyasaka Ryou

Schuluniform:

weiblich: <http://g03.a.alicdn.com/kf/HTB1tLwDHVXXXaBXVXXq6xXFXXXJ/X-ss-women-font-b-girl-b-font-cosplay-font-b-costume-b-font-school-uniform.jpg>

männlich:

<http://vignette3.wikia.nocookie.net/shugochara-peachpit/images/8/83/Chara04s.gif/revision/latest?cb=20100331044831>

Kapitel 8: Mitachi Academy in Frankreich

Es war ein bewölker Tag in Frankreich. Das Team der Mitachi Academy liebte dieses Wetter. Sie waren ein wenig eigenartig. Über ihren Trikots trugen sie einen langen schwarzen Mantel mit einer Kapuze, die sie immer auf dem Kopf trugen. Das Team wollte um jeden Preis unerkant bleiben und hatten auch keine Daten von sich veröffentlicht und nicht mal die Namen der Spieler bei den Veranstaltern des Turniers genannt. So wollten sie verhindern, dass andere Teams Daten über sie bekamen und sie damit Taktiken dagegen entwickeln könnten.

Die Schule glich eher einem Hochsicherheitsgefängnis als einer Schule. Überall waren hohe Mauern mit Stacheldraht und alle Türen waren mit Alarmanlagen gesichert. Niemand sollte die Techniken und Spielweisen des Teams ausspionieren.

Athena kam ganz aufgeregt auf den Trainingsplatz und rief sein Team zu sich.

"Wir haben ein Problem", sagte er, als das Team sich vor ihm versammelt hatte, "irgendjemand hat uns ausspioniert und sämtliche Daten über Ryo, Shirley und Julia veröffentlicht. Die anderen Spieler sind zum Glück nicht betroffen." Alle waren geschockt. Das war das Schlimmste, was passieren konnte.

"Aber wie konnte das passieren?", fragte Julia, "wir haben doch nirgendwo Informationen über uns gespeichert."

"Was ist, wenn sie auch noch Informationen über die anderen Spieler bekommen?", fragte Ryo.

"Das darf nicht passieren", rief Shirley.

"Beruhigt euch bitte", sagte Athena, "wir können das Turnier trotzdem gewinnen. Es

sind ja nur 3 Spieler, die betroffen sind. Die Techniken der anderen sind weiterhin unbekannt. Ryo, Shirley und Julia müssen neue Techniken und Taktiken entwickeln."
"Aber das schaffen wir doch gar nicht mehr bis zum Turnier", meinte Shirley.
"Eine andere Möglichkeit gibt es nicht", sagte Athena, "seid morgen bitte pünktlich."
"Das war um 9 oder?", fragte Ryo.
"Ja", antwortete Athena, "und jetzt wünsche ich euch noch einen schönen Tag."
"Den wünschen wir Ihnen auch", antwortete das Team und ging nach Hause.

Kapitel 9: Die Eröffnungsfeier

Nach zwei Tagen war es endlich soweit. Die Eröffnungsfeier des Heaven's Fall Turniers fand heute statt. Einen Tag zuvor waren alle Teams angereist und hatten ihre Wohnheime bezogen. Die Wohnheime waren den jeweiligen Ländern individuell angepasst, damit die Teams sich wie Zuhause fühlten.

Alle Teams befanden sich bereits in ihren Teamräumen in der Titanenarena. Dieses Stadion war immer noch sehr wichtig für sämtliche Turniere, die in der Welt stattfinden. Es dauerte nicht lange, da kamen die Teams nacheinander ins Stadion.

Der Ansager machte seine Sache gut. Er stellte die Teams vor: "Zuerst haben wir hier Brasiliens Nationalmannschaft, die Nada Eleven von der Nada Jr. High. Ganz vorne haben wir den Kapitän des Teams, Anna Tsuji und den Co-Kapitän Kaito Vari. Dahinter sind die Stürmer Markus Roy und Lori Kano. Als nächstes haben wir hier die Mittelfeldspieler Daniel Mersio, Bastian Port, Matteo Roy und Nils Neap. Dann sind da noch die Verteidiger Mark Lasse, Marli Morris, Mike Neap und Simon Mera. Zu guter Letzt noch die Torhüter Mila Ori und Luke Mario. Die letzte Spielerin ist Momoko Hanasaki, die sämtliche Positionen besetzen kann. Kommen wir nun zu den Managern. Sie heißen Karmin Merr und Sissy Brick. Trainer und Coach sind Fubuki Shirou und Martin Eagle."

Das Team lief ins Stadion ein und schon fing der Ansager mit dem nächsten Team an: "Das nächste Team ist Calcio Scuro von der Calcio Jr. High in Italien. Hier haben wir den Kapitän Shiro Kazuki und die Stürmer Mizuru Kazuki, Akio Takarashi und Miko Takarashi. Als nächstes kommen die Mittelfeldspieler Shiki Zenku, Hiku Watashi, Akira Garashi und Shin Sutara. Die Verteidiger sind Riku Kazuki, Masaru Utara, Haruto Blue und Daiki Nero. Der Torhüter heißt Kazaru Verde. Außerdem haben wir noch die Allrounder Ayami Bianco, Aimi Ukeru und Yura Blue. Die Manager sind Mai Carriedo und Hikori Halashi. Trainer des Teams ist Kageyama Reiji."

Als das Team im Stadion war, fuhr der Ansager fort: "Hier haben wir Team Black Diamond von der Atemus in Australien. Stürmer des Teams sind Daisuke Nutmaru und Kuroko Tabazuka. Die Mittelfeldspieler heißen Eri Hoshizuno, Keisuke Jyuzuki, Ren Sky, Nanase Itsuko und Nejiru Prisawa. Verteidiger sind Yuka Terofu, Akira Reokaha, Tatsuya Asahika, Kikyo Utazu und Hiroki Noahzu. Dahinter sehen wir die Torhüter Maika Mikosiwa und Luca Urama. Außerdem gehören zum Team Allrounder Lilito Tiriha und die Manager Tsukiko Tashibana und Lio Tiriha. Der Trainer heißt Nagumo Haruya."

Das Team lief ins Stadion ein und versuchte, die anderen Teams einzuschüchtern. Sie wirkten wirklich ziemlich bedrohlich, aber die anderen Teams interessierte das nicht. Der Ansager fuhr fort: Das nächste Team sind die Bloody Foxes von der Pitao Academy in Mexiko. Die Stürmer sind Janice Mureno und Mariposa Manolo. Als nächstes haben wir die Mittelfeldspieler Isamu Kishibe, Kisho Mariso, Shin Kawa und Tracey Viva. Die Verteidigerin heißt Hayley Blind, die Torhüterin Sol Smith. Die Schwestern Nayeli und Karol Ferro können mehrere Positionen besetzen. Ebenso wie

Reinaldo Balsano. Außerdem gehören zum Team die Manager Nicolás Medina und Jimena Ranter und Trainer Sakuma Jirou.”

Alle liefen ins Stadion ein und der Ansager stellte das nächste Team vor: ”Hier haben wir die Arisino Eleven von der Arisino Jr. High in Ägypten. Zuerst kommen die Stürmer des Teams. Sie heißen Mokta Amun, Danyal Bonbel, Nala Kaya und Leslie Yagemi. Die Mittelfeldspieler sind Kyoya Tendo, Kyla Yakyo und Carina Kali. Verteidiger sind Akay Daria, Lillian Abdel und Kazumi Hara. Torhüterin ist May de Nile. Die Managerin ist Nora Amun. Trainer des Teams ist Afuro Terumi.”

Der Ansager fuhr fort: ”Das nächste Team ist Chaos Revolution von der Afterglow Academy in England. Die Stürmer des Teams sind Tsekuso Akemura, Ria Raider und Suzuna Suzuki. Mittelfeldspieler sind Lillian Cash und Victor Malin. Die Verteidiger heißen Amy Scales, Annelie Bell, Vladimir Nalei, Mila Cameron und Cecilia Fisher. Torhüter ist Liam Pane. Das Team hat keine Manager und Trainer des Teams ist Suzuno Fuusuke.”

”Das nächste Team ist Vertreter von Südkorea, die Black Dragons von der Calista. Kapitän des Teams ist Tiki Awashima. Die Stürmer heißen Haruka Kishimoto, Dean Hale, Philipp Tawi und Madoka Otori. Mittelfeldspieler sind Miyu Sawada und Lilly Flower. Die Verteidiger heißen Reeve Kurooka, Elegy Hikari und Jana Wolf. Die Torhüterin ist Diana Dikawa. Managerin des Teams ist Aria Buraku und Trainer Midorikawa Ryuuji.”

”Kommen wir nun zum letzten Team. Es ist Tenjou Knight von der Mitachi Academy in Frankreich. Der Kapitän des Teams heißt Ryo Hatoshi. Zwei weitere Spieler sind Shirley Scales und Julia Porters. Die Namen der anderen Spieler sind unbekannt.”

Nachdem alle Teams vorgestellt wurden und in das Stadion eingelaufen waren, gab es noch ein großes Feuerwerk und viele Tänzerinnen aus allen Ländern. Dann war die Feier auch schon vorbei. Die Spieler der Teams unterhielten sich noch ein wenig, bevor sie sich wieder auf den Weg zu ihren Wohnheimen machten.

Kapitel 10: Südkorea vs Ägypten

Endlich war es soweit. Der Tag des ersten Spiels war gekommen. Alle Teams waren anwesend, da die Gegner des Tages immer erst kurz vor dem Spiel bekannt gegeben wurden. Jedes Team musste also damit rechnen, das erste Spiel bestreiten zu müssen. Alle Spieler waren aufgereggt. Manche wollten es schnell hinter sich haben, andere wollten erstmal sehen, wie die anderen Teams spielten.

Der Ansager gab die erste Begegnung bekannt. Das erste Spiel wurde von den Black Dragons aus Südkorea und der Arisino Eleven aus Ägypten bestritten. Die Teams betraten das Spielfeld und warteten auf den Anpfiff. Als dieser ertönte, machte Haruka den Anstoß zu Miyu, die hinter ihr stand. Diese stürmte nach vorne, begleitet von Haruka, zu der sie immer wieder passte, wenn ein gegnerischer Spieler sich ihr in den Weg stellte. So kamen sie schnell zum gegnerischen Tor. Als Miyu vor Torhüterin May stand, passte sie zu Dean, der seine Spezialtechnik Feuerspirale einsetzte und den Ball im Tor versenkte. May versuchte zwar, den Schuss zu halten, aber ihr Blütenhüter konnte nicht viel ausrichten. Es stand nun 1:0 für die Black Dragons.

Den nächsten Anstoß machte Mokta zu Danyal, der sofort nach vorn stürmte. Er wollte unbedingt verhindern, dass sein Team bereits in der ersten Runde verliert. Afuro würde ihnen die Hölle heiß machen und das Team war der festen Überzeugung, dass er sie verstoßen würde, wenn sie versagen. Das durfte auf keinen Fall passieren. Da war sich das Team einig. Danyal passte zu Carina, die mit Klonmatrix an allen Verteidigern vorbei kam. Dann passte sie zu Leslie, die mit ihrer Onyx-Schwinge den Ausgleich erzielte.

Nun waren die Black Dragons wieder an der Reihe. Den Anstoß machte wieder Haruka, diesmal allerdings zu Tiki, die mit ihrer Himmelsstunde die Verteidigung durchbrach und ihren Rosenkavalier im Tor versenkte. 2:1 für die Black Dragons war der neue Stand. Das wollte die Arisino Eleven nicht auf sich sitzen lassen und startete sofort den nächsten Angriff. Nala passte zu Kyoya, der mit seinem Superscan schnell in den gegnerischen Strafraum kam. Er setzte seinen Raketenschuss ein, der allerdings von Diana mit ihrem Penta-Stern abgewehrt wurde. Der Ball prallte zurück aufs Spielfeld, fiel allerdings direkt zu Nala, die ihn mit Fortissimo im Tor versenkte. Diana hatte gar keine Zeit mehr zu reagieren. Nun stand es 2:2. So ging es die gesamte erste Halbzeit weiter.

Am Ende der ersten Halbzeit stand es 5:5. Die Teams besprachen nochmal ihre Strategie für die zweite Halbzeit. Dann ging es auch schon weiter. Leslie machte den Anstoß zu Kyla, die sich mit ihrem Paarungstanz durch die Verteidigung kämpfte und dann mit Rosenurteil ihr Team wieder in Führung brachte. Die Black Dragons ließen sich das nicht gefallen und erzielten wieder den Ausgleich.

Als nur noch wenige Sekunden übrig waren, stand es 8:8. Jedes Team wollte den Sieg. Das Spiel wurde entschieden durch den Siegeswillen der Teams. Welches Team wollte den Sieg mehr? Diese Frage war nicht leicht zu beantworten. Am Ende setzte sich jedoch die Arisino Eleven aus Ägypten durch. Das Spiel endete 8:9 für die Arisino

Eleven. Die Spieler der Black Dragons waren geschockt. Sie waren bereits in der ersten Runde ausgeschieden.

“Es tut mir leid”, sagte Midorikawa zu seinem Team, nachdem er es zu sich gebeten hatte, “ich habe als Trainer versagt.”

“Das stimmt nicht. Wir sind froh, dass wir Sie haben. Auch wenn wir verloren haben, haben wir unser Bestes gegeben”, sagte Tiki. Die Spieler der Arisino Eleven freuten sich sehr über den Sieg und konnten das nächste Spiel gar nicht mehr erwarten. Der Ansager gab die nächste Begegnung bekannt. Das nächste Spiel bestreiten...

Kapitel 11: Brasilien vs Mexiko

“Das nächste Spiel bestreiten die Nada Eleven von der Nada Jr. High in Brasilien und die Bloody Foxes von der Pitao Academy in Mexiko. Es findet morgen um 10 Uhr statt.” Alle Spieler gingen zu ihren Wohnheimen und freuten sich bereits sehr auf das nächste Spiel.

Am nächsten Morgen waren die Spieler der Nada Eleven schon früh wach. Sie wollten vor dem Spiel nochmal ihre Strategie besprechen. Die Bloody Foxes hingegen schliefen lange und machten sich keine Gedanken wegen dem Spiel. Sie waren so sehr von sich überzeugt, dass sie sich absolut sicher waren, das Spiel zu gewinnen. Alle Spieler begaben sich ins Stadion und bereiteten sich auf das Spiel vor. Das Spiel begann mit dem Anstoß der Nada Eleven. Anna passte den Ball zu Markus, der ihn mit seinem Battle Rise ins Tor beförderte. Sol konnte nichts mehr dagegen tun. Es stand 1:0 für die Nada Eleven. Den nächsten Anstoß machte Mariposa zu Janice. Janice dribbelte an allen Verteidigern mit ihrem Sternenkreuzer vorbei. Dann passte sie wieder zu Mariposa, die ihren Rosenkavalier im Tor versenkte. Mila versuchte noch, den Schuss abzuwehren, aber sie konnte es nicht. Nun stand es 1:1. Die Teams schenken sich nichts.

Am Ende der ersten Halbzeit stand es 6:7 für die Bloody Foxes. Die Nada Eleven besprach ihre Strategie für die zweite Halbzeit. Fubuki und Martin gaben ihren Spielern noch ein paar Tipps, bevor die zweite Halbzeit auch schon begann. Mariposa machte den Anstoß zu Nayeli. Diese stürmte sofort nach vorne und hängte alle mit ihrer unglaublichen Geschwindigkeit ab. Sie spielte sogar Mila aus und schoss ohne Spezialtechnik ein Tor. Nun stand es 6:8. Es sah nicht gut aus für die Nada Eleven. Die Bloody Foxes gaben ihnen keine Chance. Dann hatte Fubuki die rettende Idee. Er wechselte Momoko ein. Sie war die Top-Stürmerin und damit der Joker des Teams. Ohne Probleme schoss sie 4 Tore innerhalb weniger Minuten. Der Endstand war 10:8 für die Nada Eleven. Momoko hatte das Team gerettet.

Die Bloody Foxes hingegen waren geschockt. Sie machten sich gegenseitig Vorwürfe. “Das ist alles eure Schuld!”, schrie Mariposa Nayeli und Karol an, “wenn ihr beide endlich mal Spezialtechniken lernen würdet, hätten wir nicht verloren. Aber ihr seid ja so toll, dass ihr keine braucht! Das haben wir ja gerade gesehen!”

“Das stimmt nicht!”, schrie Karol zurück, “ihr wolltet ja unbedingt keine Besprechung unserer Strategie mehr, damit ihr länger schlafen könnt!”

“Hört auf, euch zu streiten”, sagte Sakuma, “ihr habt euer Bestes gegeben. Mehr geht nun mal nicht. Beim nächsten Turnier werdet ihr eurem Land mehr Ehre machen.”

Sie wurden vom Ansager unterbrochen.

“Das nächste Spiel bestreiten diese Teams: Tenjou Knight von der Mitachi Academy in Frankreich und Chaos Revolution von der Afterglow Academy in England. Wie heute auch findet das Spiel um 10 Uhr statt.”

Alle Teams gingen zurück zu ihren Wohnheimen und freuten sich bereits auf das nächste Spiel.

Kapitel 12: Frankreich vs England

Am nächsten Morgen waren die Spieler von Frankreich und England schon früh wach. Sie wollten nicht wie die Bloody Foxes, streitend nach einem verlorenen Spiel, enden. Sie besprachen nochmal ihre Strategie, bevor sie sich auf den Weg zum Stadion machten. Dort angekommen bereiteten die Spieler sich auf das Spiel vor. Beide Teams betraten das Spielfeld, als sie mit den Vorbereitungen fertig waren.

Da alle Spieler vermummt waren, konnte man nicht erkennen, wer den Anstoß machte. Allgemein konnte man nicht erkennen, wer welchen Spielzug ausführte. Tenjou Knight war ein sehr starkes Team und Chaos Revolution hatte große Mühe, das Tor zu verteidigen. Es gelang ihnen eine Weile, doch dann erzielte Tenjou Knight das erste Tor. Das wollte Chaos Revolution sich nicht gefallen lassen. Ria passte zu Annelie, die sich mit ihrem Windhaken den Weg zum gegnerischen Tor bahnte. Diese passte den Ball zurück zu Ria, woraufhin diese ihn mit Chaoskomet ins Tor beförderte. Nun stand es 1:1. Die Teams schenkten sich nichts. Nach der ersten Halbzeit stand es 4:4. Kein Team konnte sich gegen das andere durchsetzen.

Die zweite Halbzeit begann mit dem Anstoß von Chaos Revolution. Amy passte zu Tsekuso, der sich auf den Weg zum gegnerischen Tor machte. Er nutzte seine Spezialtechnik Angel of Darkness und brachte sein Team wieder in Führung. Ein Stürmer von Tenjou Knight nutzte eine unbekannt Technik, um an allen Spielern vorbei zu kommen und schoss das 5. Tor für sein Team. Nun stand es 5:5. Tenjou Knight setzte noch einen drauf und schoss sofort ein weiteres Tor. Nun war nicht mehr viel Zeit übrig. Alles sah nach einer Niederlage für Chaos Revolution aus.

Der letzte Anpfiff ertönte. Suzuna schoss von der Mittellinie aus mit ihren Nordlichtern ein Tor. Tenjou Knights Torhüter konnte überhaupt nicht mehr darauf reagieren. Der Schlusspfiff ertönte. Es stand 6:6. Nun wurde das Spiel beim Elfmeterschießen entschieden. Die Torhüter machten sich bereit, während die Teams ihre Reihenfolge bestimmten. Tenjou Knight fing an. Ein vermummter Spieler schoss in die linke Ecke des Tores. Liam konnte den Ball nicht halten. Es stand 1:0 für Tenjou Knight. Lillian von Chaos Revolution schoss in die rechte Ecke. Der Torhüter hielt den Ball nicht. Nun stand es 1:1. Ein anderer vermummter Spieler schoss den Ball in die rechte Ecke. Liam hielt den Ball nicht. Nun schoss Vladimir. Er traf das Tor nur wenige Zentimeter neben der Hand des Torhüters. So ging es eine Weile weiter. Als es 5:5 stand, traf Tenjou Knight das Tor nicht mehr. Chaos Revolution gewann mit 5:6. Tenjou Knight war geschockt. Sie hatten sich extra vermummt, damit niemand sich im Vorfeld Daten über sie besorgen konnte, aber Chaos Revolution hatte sie dennoch besiegt. Tenjou Knight verschwand ohne ein Wort und Chaos Revolution verließ das Stadion ebenfalls.

Kapitel 13: Italien vs Australien

Am nächsten Morgen machten sich die Calcio High aus Italien und die Atemus Jr. High aus Australien bereit für ihr Spiel. Es war das letzte Spiel der Vorrunde. Danach begann die Hauptrunde. Beide Teams wollten unbedingt die Hauptrunde erreichen.

Das Spiel begann mit dem Anstoß von Calcio Scuro. Shiro passte zu Mizuru, die mit ihrem Kaiserpinguin 7 von der Mittellinie aus ein Tor schoss. Bereits nach wenigen Sekunden führte Calcio Scuro mit 1:0. Das ließ sich Black Diamond nicht so einfach gefallen. Kuroko machte den Anstoß zu Eri. Sie dribbelte ohne Probleme mit Meteorbomber an allen gegnerischen Spielern vorbei und schoss mit Gewitterengel ein Tor. Nun stand es 1:1. Kazaru konnte nichts dagegen tun.

“Das war nur Glück. Das wird nicht nochmal funktionieren. Wenn du das nochmal versuchst, bist du dran”, rief er der gegnerischen Spielerin zu.

“Beruhige dich”, sagte Aimi, “es bringt nichts, wenn du anderen Spielern drohst und dafür noch eine rote Karte bekommst.”

Kazaru beruhigte sich und ging wieder in sein Tor, welches er vorher verlassen hatte, um Eri zu drohen.

Dann ging das Spiel weiter. Shin machte den Anstoß zu Yura. Diese passte den Ball zurück zu Shin. So machten die beiden weiter, bis sie im gegnerischen Strafraum ankamen. Shin nutzte seinen Kaiserpinguin 5, der allerdings von Maika mit ihren Brennenden Fäusten aufgehalten wurde. Maika passte den Ball zu Akira. Dieser passte ihn zu Keisuke. Keisuke nutzte seinen Megalodon und brachte sein Team in Führung. Calcio Scuro hatte keine Chance gegen Black Diamond. Das australische Team gab den Ball nicht mehr her und schoss nach wenigen Minuten das dritte Tor. Calcio Scuro versuchte alles, um den Ball zu bekommen, aber sie scheiterten jedes Mal. Black Diamond schoss noch ein viertes Tor, bevor das Spiel endete. Der Endstand war 1:4 für Black Diamond. Calcio Scuro hatte verloren. Italien schied aus dem Wettkampf aus. Natürlich waren sie alles andere als erfreut darüber. Kageyama war sehr wütend über diese Niederlage. Er schrie sein Team an und machte seinen Spielern Vorwürfe. Dann verließ er das Stadion. Seine Spieler folgten ihm. Black Diamond verließ ebenfalls das Stadion und feierte seinen Sieg. Nun war die Vorrunde vorbei und alle freuten sich bereits auf die Hauptrunde, die schon am nächsten Tag begann.

Kapitel 14: Ägypten vs Brasilien

Am nächsten Morgen waren alle Spieler schon früh wach. Sie konnten vor Aufregung nicht mehr schlafen. Endlich war es soweit. Die Hauptrunde begann. Auch die bereits ausgeschiedenen Teams waren anwesend, um sich die Spiele anzusehen. Das erste Spiel der Hauptrunde fand zwischen der Arisino Eleven aus Ägypten und der Nada Eleven aus Brasilien statt. Beide Teams wollten unbedingt ins Finale. Der Sieger des Turniers wird eine Weltreise durch viele verschiedene Fußballcamps gewinnen. Das wollten alle Teams unbedingt.

Die Arisino Eleven und die Nada Eleven trafen im Stadion ein und besprachen nochmal ihre Strategie. Nun kannten sie die Strategien der gegnerischen Teams und auch sie selbst waren keine unbeschriebenen Blätter mehr. Dadurch wurde es leichter, den Gegner zu durchschauen, aber auch schwieriger, die eigene Taktik durchzusetzen.

Das Spiel begann mit dem Anstoß der Arisino Eleven. Carina passte zu Kyla und lief nach vorne. Als sie im Strafraum angekommen war, passte Kyla zurück zu Carina, die den Ball mit ihrem Dunkeltornado im Tor versenkte. Es stand 1:0 für Ägypten. Nun hatte die Nada Eleven den Ball. Momoko machte den Anstoß zu Bastian, der mit seinem hohen Ritt an allen gegnerischen Spielern vorbei dribbelte. Dann passte er zu Kaito, der bereits im Strafraum wartete und mit seinem Death Angel den Ausgleich erzielte. Die Arisino Eleven kam nicht mehr an den Ball. Die Nada Eleven schoss ein Tor nach dem anderen. Nach der ersten Halbzeit stand es 1:7. Die Nada Eleven war klar im Vorteil. Die Arisino Eleven hatte keine Chance. Sie brauchten dringend eine andere Strategie.

Die zweite Halbzeit begann mit dem Anstoß der Nada Eleven. Anna passte den Ball zu Matteo, der die Verteidigung durchbrach und wieder zurück zu Anna passte. Anna nutzte ihre Spezialtechnik Wyvern Blaster, um das 8. Tor zu schießen. Die Arisino Eleven hatte ihre Niederlage bereits akzeptiert. Allerdings wollten sie noch mindestens ein Tor erzielen, damit das Ergebnis nicht ganz so traurig aussah. Das schafften sie auch. Der Endstand war 2:8. Die Spieler der Arisino Eleven verließen ohne ein Wort das Stadion, während die Nada Eleven ihren Sieg feierte.

Kapitel 15: England vs Australien

“Kommen wir nun zum zweiten und letzten Spiel der Hauptrunde. Hier kommen die Teams. Das englische Team Chaos Revolution und das australische Team Black Diamond.” Mit diesen Worten kündigte der Ansager die Teams an. Die Teams betraten das Stadion und stellten sich nach einer kurzen Besprechung auf ihre Positionen.

Das Spiel begann mit dem Anstoß von Chaos Revolution. Tsekuso passte zu Annelie, die sich mit ihrem Windhaken den Weg zum gegnerischen Tor bahnte. Dann passte sie zurück zu Tsekuso, damit er mit seinem Angel of Darkness das erste Tor erzielen konnte. Es stand nun 1:0 für Chaos Revolution. Nun war Black Diamond an der Reihe. Kuroko passte zu Eri, die sich durch die Verteidigung kämpfte und wieder zurück zu ihm passte. Kuroko setzte seinen Schattenakrobat ein und erzielte den Ausgleich. Beide Teams wollten unbedingt das Finale erreichen und schenkten sich nichts. Nach der ersten Halbzeit stand es 6:6. Kein Team konnte sich durchsetzen.

Die zweite Halbzeit begann. Nejiru machte den Anstoß zu Lilto. Dieser dribbelte mit seinem Wasserring an allen Verteidigern vorbei und passte dann zurück zu Nejiru. Diese versenkte den Ball mit ihrem Dimensionstor im Tor und brachte so ihr Team wieder in Führung. Nun stand es 7:6 für Black Diamond. Wenige Minuten später erzielte Chaos Revolution wieder den Ausgleich. Am Ende des Spiels stand es 9:9. Das Spiel musste durch Elfmeterschießen entschieden werden. Chaos Revolution machte den ersten Schuss. Suzuno schickte Suzuna als erstes. Sie schoss in die rechte Ecke. Torhüter Luca sprang in die linke Ecke und konnte den Ball nicht halten. Nagumo schickte Eri zuerst. Sie schoss in die rechte Ecke. Liam konnte den Ball nicht halten. Eri hatte den Gleichstand erzielt. Nach ein paar weiteren Schüssen stand es 3:3. Chaos Revolution hatte das Tor verfehlt. Nun musste Black Diamond nur noch ein Tor erzielen und der Sieg würde ihnen gehören. Nagumo entschied, dass Kuroko den alles entscheidenden Schuss machen sollte. Kuroko schoss und traf das Tor. Liam konnte nur zusehen, wie der Ball im Netz landete. Das australische Team jubelte. Sie hatten es geschafft. Sie hatten das Finale erreicht. Beide Teams verließen das Stadion und freuten sich bereits auf das letzte Spiel.

Kapitel 16: Brasilien vs Australien

Das große Finale fand erst ein paar Tage später statt, damit die Teams genügend Zeit hatten, sich zu erholen und gegebenenfalls neue Strategien zu erarbeiten. Alle nutzten diese Zeit unterschiedlich. Die Nada Eleven trainierte ihre Spezialtechniken, während Black Diamond es ruhiger angehen ließ. Die Tage vergingen schnell und dann war es Zeit für das Finale.

Beide Teams begaben sich ins Stadion und warteten auf den Anpfiff. Als er ertönte, passte Kaito zu Anna, die an allen Verteidigern vorbei dribbelte. Dann passte sie zurück zu Kaito, der mit seinem Death Angel das erste Tor schoss. Black Diamond machte den Anstoß um schnell aufzuholen. Lilto passte zu Keisuke, der mit Daisuke im Doppelpass nach vorn stürmte. Dann passten sie zurück zu Lilto, der mit seinem Sonnenschein Sturm den Ausgleich erzielte. Die Teams schenkten sich nichts. Nach der ersten Halbzeit stand es 8:8.

Dann begann die zweite Halbzeit. Beide Teams verteidigten ihr Tor hervorragend. Lange Zeit blieb der Stand 8:8. In den letzten Sekunden erzielte Momoko mit ihrer Meteorklinge den Siegtreffer. Der Schlusspfiff ertönte. Die Nada Eleven hatte gewonnen. Brasilien war Weltmeister. Sie brachen in Jubel aus. Alle lobten Momoko dafür, dass sie das Spiel entschieden hatte. Die Spieler von Black Diamond waren zwar traurig, dass sie verloren hatten. Jedoch freuten sie sich auch, dass sie so weit gekommen waren. Es folgte eine Siegesfeier, die die ganze Nacht andauerte. Alle Teams waren eingeladen, da sie alle gute Freunde geworden waren.

Erst am frühen Morgen beendete die Nada Eleven die Feier. Die Teams gingen zurück in ihre Wohnheime und schliefen noch ein wenig, bevor sie ihre Koffer packten und wieder nach Hause flogen. Sie versprachen sich, auf jeden Fall in Kontakt zu bleiben und sich bei der nächsten Weltmeisterschaft wiederzusehen.